

Die Autobahn GmbH des Bundes Straße / Abschnittsnummer / Station: A 7 / 300 / 9,618 bis 300 / 11,118
BAB A 7 Würzburg - Ulm Ersatzneubau Mainbrücke Marktbreit (BW682a) Bau-km 681+600 bis 683+100
PROJIS-Nr.: -

FESTSTELLUNGSENTWURF

Landschaftspflegemaßnahmen Tabellarische Darstellung der Erstellung von Eingriffsausgleichsmaßnahmen

Unterlage 9.3
wird ersetzt durch
Unterlage 9.3 E,
Tektur vom 21.06.2024

Aufgestellt: Nürnberg, 30.06.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A5 – Landschaftsplanung  i.A. Henkel, Projektbearbeitung	Geprüft: Nürnberg, 30.06.2023 Niederlassung Nordbayern Abteilung A5 – Landschaftsplanung  i.A. Dirscherl, Abteilungsleiterin

Bearbeitung

Planungsbüro Glanz

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen

Leutershausen, 30.Juni 2023

Dipl. Ing. Miriam Glanz, Landschaftsarchitektin

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen:

B: Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV);

H: Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV);

BO: Bodenfunktion besonderer Bedeutung;

W: Wasserfunktion besonderer Bedeutung;

K: Klimafunktion besonderer Bedeutung,

L: Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Projektbezeichnung	Vorhabenträger
BAB A 7 Würzburg - Ulm Ersatzneubau Talbrücke Marktbreit	Die Autobahn GmbH des Bundes Niederlassung Nordbayern

maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
B: Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, G11, B611), land- und forstwirtschaftlichen Lagerflächen (P42) und Grünwege (V33) Verlust von Hecken und Feldgehölzen (B112, B212-WN00BK) Verlust von mäßig extensiv genutztem artenarmen und artenreichen Grünland (G211 und G212) Verlust von artenarmen und mäßig artenreichen Säumen und Staudenfluren (K11, K121) Verlust des Straßenbegleitgrüns (V51) und von naturfremden bis künstlichen Stillgewässern (S22)	71.629 m ² 5.778 m ² 6.804 m ² 1.394 m ² 67.344 m ²	- 2.1 V: Errichtung von Biotopschutzzäunen - 2.2 V: Tabuflächen - 6 A: Ausgleichsfläche	410 lfdm 2,95 ha anteilig von insgesamt 7.277 m ²

maßgebliche Konflikte	Dimensi- on, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensati- ons- umfang
H: Beeinträchtigung von heckenbrütenden Vogelarten Beeinträchtigung von bodenbrütenden Vogelarten Bauzeitliche Beeinträchtigung von höhlenbrütenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen Bauzeitliche Beeinträchtigung/Verlust eines Feldlerchenreviers Beeinträchtigung bzw. Verlust der Brutplätze von Wanderfalke und Turmfalke Beeinträchtigung von Fledermäusen in Hohlräumen in Hohlkästen, Brückenpfeilern und Widerlagern der Brücke	0,6 ha 6,9 ha 1 Stück 1 Revier Je 1 Brutplatz -	- 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 1.2 V: Beschränkung bzgl. des Beginns der Oberbodenarbeiten - 1.3 V: Abtrag fledermausrelevanter Bäume - 3 A _{CEF} : Schaffung von Ersatzquartieren/Ersatzstrukturen für den Verlust von Biotopbäumen - 4 A _{CEF} : Anlage von Blüh- und Brachestreifen - 1.4 V: Abhängen des Falkenkastens - 1.5 V: Brutplatz des Turmfalken - 5 A _{CEF} : Sicherung der Brutplätze von Wanderfalke und Turmfalke - 1.6 V: Kontrollbegehung von Hohlkästen, Brückenpfeilern und Widerlagern vor Abbruch	0,6 ha 6,9 ha 1 Stück 2 x 3 kurzfristige und 2 langfristige Maßnahmen 5.000 m ² 1 Stück 1 Brutplatz 2 Falkenkästen -
Bo: Verlust aller Bodenfunktionen durch Versiegelung			
L: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Beseitigung von Gehölzen.		Gestaltungsmaßnahmen 7.1 G bis 7.3 G zur Neugestaltung des Landschaftsbildes	3.390 m ² 1.530 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume
in Wertpunkten (WP) entsprechend § 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV

Bezugsraum 1								
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung (WP)			Vorhabens- bezogene Wirkung ⁵⁾	Beeinträchti- gungsfaktor ⁶⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Kompensa- tionsbedarf ⁷⁾ (WP)
Code ¹⁾	Bezeichnung	Grund- wert ²⁾	Zusatz- wert ³⁾	Vorbe- lastung ⁴⁾				
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker	2			V	1,0	1.903	3.806
					U	0	1.596	0
					Z	0	64.500	0
B112	Mesophile Hecken	10		-1	V	1,0	38	342
					U	0,7	206	1.298
B212	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10		-1	V	1,0	33	297
					U	0,7	485	3.056
					Z	0,4	5.016	18.058
B611	Rebkulturen, intensiv bewirtschaftet	3			U	0	101	0
					Z	0	305	0
G11	Intensivgrünland	3			Z	0	602	0
G211	Mäßig extensiv genutztes artenarmes Grünland	6		-1	Z	0,4	2.841	5.682
G212	Mäßig extensiv genutztes artenreiches Grünland	8		-1	Z	0,4	3.963	11.096
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4			V	1,0	4	16
					Z	0,4	1.113	1.781
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte	8			Z	0,4	277	886
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2			Z	0	361	0
S22	Sonstige naturfremde bis künstliche Stillgewässer	3			V	1,0	58	174

					U	0	382	0
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0			Bestand	0	13.351	0
V31	Rad-/Fuß- und Wirtschaftsw ege, versiegelt	0			Bestand	0	1.659	0
					Z	0	2.962	0
V32	Rad-/Fußw ege und Wirtschaftsw ege, befestigt	1			V	0	495	0
					Z	0	313	0
V33	Rad-/Fußw ege und Wirtschaftsw ege, unbefestigt	2			V	1,0	647	1.294
					U	0	279	0
					Z	0	1.335	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3			V	1,0	3.351	10.053
					U	0	15.367	0
					Z	0	48.186	0
					S (V31)	-1 ⁸⁾	177	-531 ⁹⁾
					S (V32)	-1 ⁸⁾	385	-1.155 ⁹⁾
Zwischensummen							172.291	56.153

Zusammenfassung Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume	Betroffene Fläche (m²)	Kompensa- tionsbedarf (WP)
Dauerhafte und bauzeitliche Inanspruchnahme von Flächen in m ² und Kompensationsbedarf in WP	172.291	56.153

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten (WP) werden gesondert aufgeführt.
- 2) Grundwert des Biotop-/Nutzungstyps gemäß Spalte 5 der Biotopwertliste zur BayKompV;
- 3) Zusatzwert
+1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu erhöhen, wenn eine mögliche Höherwertigkeit aus Spalte 8 vorliegt.
- 4) Vorbelastung (nur bei Biotop-/Nutzungstyps mit **Grundwert ≥ 6 WP** zu berücksichtigen)
-1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu vermindern, wenn die Lage im Bereich betriebsbedingter Wirkung liegt
- 5) Art der vorhabensbezogenen Wirkungen:
V **Versiegelung** (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrünter Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).

- U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßenebenenflächen).
- B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
- Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtsweg, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
- K **V**erkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
- Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
- L **E**ntlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
- S **E**ntsiegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).
- 6) Beeinträchtigungsfaktor (BF) abhängig von der Intensität der vorhabensbezogenen Wirkung: (0) - nicht erheblich, (0,4) – gering; (0,7) – mittel; (1,0) hoch
- 7) **K**ompensationsbedarf (WP) Eingriff:
Bewertung (Grundwert+Zusatzwert+Vorbelastung) x Beeinträchtigungsfaktor x Fläche
- 8) die entlastete/entsiegelte Fläche (m²) wird als negative Zahl eingegeben
- 9) **M**inderung des Kompensationsbedarfs (WP) Entlastung/Entsiegelung
Aufwertung x Fläche

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)
nach Biotop-u. Nutzungstypenliste (BNT) zur BayKompV

Ausgangszustand					Prognosezustand						Kompensationsberechnung		
Code ¹⁾	Bezeichnung	Grundwert ²⁾	Zusatzwert ³⁾		Code ¹⁾	Bezeichnung	Grundwert ²⁾	Zusatzwert ³⁾	Belastung ⁴⁾	lange Entw.-zeit ⁵⁾	Aufwertung	Fläche (m ²)	Kompensationsumfang ⁶⁾ (WP)
Maßnahme 6 A Ökokontomaßnahme Anlage Biotopkomplex im Gewann „Am Bach“ Sulzfeld am Main (Sulzfeld am Main, Fl.Nr. 2119)													
Entwicklung Streuobstbestand													
A11	Acker	2			B441	Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland oder Halbtrockenrasen (junge bis alte Ausbildung)	12			-1	9	3.127	28.143
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen	3			B441	Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland oder Halbtrockenrasen (junge bis alte Ausbildung)	12			-1	8	79	632
Anlage Extensivwiese													
A11	Acker	2			G214	Artenreiches Extensivgrünland	12			-1	4	2.097	8.388
Erhalt bzw. Entwicklung Gehölz durch Sukzession													
B112	Mesophile Hecke	10			B112	Mesophile Hecke	10				0	1.484	0
K122	Mäßig artenreiche Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6			B112	Mesophile Hecke	10				4	154	616
A11	Acker	2			B112	Mesophile Hecke	10				8	335	2680
Zwischensumme Fläche (m²) und Kompensationsumfang (WP) für 6 A												7.277	56.159

Zusammenfassung Kompensationsumfang nach BNatSchG der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume	Fläche (m²)	Kompensationsumfang (WP)
Für Kompensationsmaßnahmen dauerhaft beanspruchte Flächen in m² und Kompensationsumfang in WP	7.277	56.159

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten (WP) werden gesondert aufgeführt.
- 2) Grundwert des Biotop-/Nutzungstyps gemäß Spalte 5 der Biotopwertliste zur BayKompV;
- 3) Zusatzwert
+1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu erhöhen, wenn eine mögliche Höherwertigkeit aus Spalte 8 vorliegt.
- 4) Vorbelastung beim Prognosezustand (nur bei Biotop-/Nutzungstyps mit **Grundwert ≥ 6 WP** zu berücksichtigen)
-1: der Grundwert eines Biotop-/Nutzungstyps ist um einen Wertpunkt zu vermindern, wenn die Lage der Kompensationsmaßnahme im Bereich betriebsbedingter Wirkung liegt
- 5) Bei langer Entwicklungszeit erfolgt ein Abschlag von 1-3 WP
(Berücksichtigung des Prognosewerts nach 25 Jahren siehe Textliche Erläuterungen in der Biotopwertliste zur Anwendung der BayKompV).
- 6) Kompensationsumfang (WP):
Prognosezustand (Grundwert + Zusatzwert + Vorbelastung + lange Entw.zeit) - Ausgangszustand (WP) (Grundwert+Zusatzwert+Vorbelastung) x Fläche